

Informationen für unsere EBICS-Kunden

Sicherer Zugang zu Ihren Bankinformationen
nach der Systemumstellung

Wichtige Änderungen und Wissenswertes
für Sie als Nutzer des EBICS-Verfahrens

**WICHTIGE
INFORMATIONEN**

Bitte aufmerksam lesen
und aufbewahren


M.M. WARBURG & CO
BANK

Der IT-Systemwechsel und EBICS: Diese Änderungen sind zu beachten

Die Umstellung unseres Kernbankensystems hat für Sie als Nutzer des EBICS-Verfahrens technische Änderungen zur Folge. Bitte prüfen Sie genau, welche davon für Sie und Ihr Unternehmen relevant sind.

In den vergangenen Monaten haben wir Sie bereits über den anstehenden Systemwechsel informiert. Ab Montag, den 11. Mai 2026, stellen wir Ihnen neue und verbesserte Zugangswege für EBICS zur Verfügung. Damit Sie nach der Umstellung gut starten, finden Sie in diesem Flyer wichtige Hinweise zur Vorbereitung, Ersteinrichtung und zukünftigen Nutzung. Falls es bei der Umstellung zu Schwierigkeiten kommen sollte, wenden Sie sich jederzeit vertrauensvoll an uns. Wir sind für Sie da!



Aktuelle Informationen zum Systemwechsel finden Sie auch auf unserer Website.

mmwarburg.de/de/neue-it

Unten stehend finden Sie die Punkte, die Sie vor dem Migrationswochenende (8. bis 10. Mai 2026) beachten müssen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise für Ihre EBICS-Nutzung nach Abschluss des Systemwechsels.

Vor der Umstellung: So bereiten Sie sich vor

Einschränkungen am Umstellungswochenende

Ab Freitag, den 8. Mai 2026, 12:00 Uhr, nehmen wir über den bisherigen Warburg EBICS-Bankrechner keine Zahlungsaufträge mehr entgegen. Ab Montag, den 11. Mai 2026, 8:00 Uhr, können Sie den neuen Warburg EBICS-Zugang einrichten und über diesen wieder Zahlungen einreichen.

Bitte geben Sie Zahlungsaufträge bis Freitag, den 8. Mai 2026, 12:00 Uhr, vollständig frei. Unvollständig autorisierte Zahlungsaufträge werden bei der Umstellung nicht übernommen. Dies gilt auch für Aufträge, die mittels Verteilter Elektronischer Unterschrift (VEU) autorisiert werden.

Hinweis: Um die Ausführung Ihrer Zahlungen mit Fälligkeit nach dem 8. Mai 2026 sicherzustellen, geben Sie diese Zahlungen möglichst frühzeitig vor der Umstellung auf.

Kontoinformationen abrufen und sichern

Kontoinformationen aus dem bisherigen Warburg EBICS-Bankrechner werden nicht in die neue Umgebung übernommen. Die alten Informationen können über den bisherigen Zugang noch bis 31. Mai 2026 abgerufen werden, allerdings nicht mehr nach Umstellung Ihrer Zugangsdaten. Deshalb empfehlen wir Ihnen folgendes Vorgehen:

Schritt 1: Rufen Sie alle für Sie relevanten Dateien unbedingt vor dem Umstellungswochenende vom bisherigen Warburg EBICS-Bankrechner ab und speichern Sie diese Daten dauerhaft.

Schritt 2: Die Auszüge für den Geschäftstag Freitag, 8. Mai 2026, werden (als Camt.053- oder MT940-Dateien) nach der Tagesendverarbeitung bereitgestellt und sind ab Samstag, den 9. Mai 2026, 5:00 Uhr abrufbar. Laden Sie diese Auszüge am Umstellungswochenende oder am Montag, den 11. Mai 2026, morgens herunter.

Schritt 3: Wechseln Sie erst danach auf den neuen Warburg EBICS-Bankrechner. Die Anleitung und die Daten für die Umstellung finden Sie auf der folgenden Seite.

Ab 11. Mai 2026: Die Neueinrichtung in wenigen Schritten

Zur Wiederaufnahme des Zahlungsverkehrs via EBICS ab 11. Mai 2026, 8:00 Uhr, sind eine einmalige Änderung der in Ihrer EBICS-Software hinterlegten URL und des Hostnamens sowie ein HPB-Abruf erforderlich. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Organisation fähig ist, die Umstellungsschritte nach der Umstellung unverzüglich durchzuführen – ggf. mit Unterstützung durch IT-Systemadministratoren. Nach der Umstellung akzeptiert der Warburg EBICS-Bankrechner nur noch Bankschlüssel mit einer Länge von mindestens 2.048 Bit.

Zur Erinnerung: Nach der Umstellung ist kein Zugriff auf Daten oder Umsätze des bisherigen Warburg EBICS-Bankrechners möglich. Bitte sichern Sie alle relevanten Informationen vor dem Wechsel auf die neue URL.

Die drei Umstellungsschritte

Schritt 1: Ändern Sie URL und Hostname in Ihrer EBICS-Software. Gegebenenfalls ist es notwendig, die URL innerhalb Ihrer IT-Infrastruktur freischalten zu lassen.

Die neue URL lautet: <https://ebics.multivia-suite.de/ebicsweb/ebicsweb>

Der neue Hostname lautet: MULTIVIA

Schritt 2: Rufen Sie den öffentlichen Bankschlüssel über die Auftragsart HPB ab. Dieser Abruf setzt in der Regel Administratorenrechte voraus.

Schritt 3: Gleichen Sie die Hashwerte des neuen Warburg EBICS-Bankrechners ab. Folgende Hashwerte gelten für den EBICS-Zugang ab 11. Mai 2026:

| H004/H005 mit Verschlüsselung | H005 mit Zertifikaten (EBICS-Version 3.0) |
|--|--|
| Authentifikation X002 88 74 C8 0B 8C 15 F3 B8 36 B2 2A 6B A6 71 73 61 7D ED 21 54 BC EE 33 36 10 27 08 29 E1 A8 29 8B | Authentifikation X002 45 6A 05 CF 11 CD 31 48 8B 5A F0 9A 6D AB 44 FC D7 9D 8D 70 DE F1 15 69 43 F0 6E D7 61 B7 08 D9 |
| Verschlüsselung E002 C4 03 6E 7D 17 31 7B 8F 8C DE 3C D2 C8 1E ED 3C 4E 3F BD 92 4D A3 F3 C0 B4 24 E5 16 0A 27 FE 48 | Verschlüsselung E002 33 E8 DA FF E3 07 35 69 EC 5E C0 61 1B B3 16 4B EF CC F6 6B C9 5A AE 89 3B 7E DA 09 DA 2E FF 87 |

Hinweis: Je nach EBICS-Software steht Ihnen ggf. dort ein Umstellungsassistent zur Verfügung. Sofern verfügbar, öffnet sich der Assistent automatisch bei Ihrer ersten Anmeldung nach der Umstellung. Bitte nehmen Sie vor der Ausführung eine Datensicherung vor. Fragen zur Einrichtung oder zum Umstellungsassistenten beantwortet Ihr Softwarehersteller. Bei allgemeinen Fragen zur Umstellung helfen wir gerne.

FAQ zu möglichen Fehlermeldungen bei der Neueinrichtung

- **Verbindung kann nicht hergestellt werden?** Bitte prüfen Sie die URL oder den Hostnamen auf Tippfehler.
- **Die neue URL wird durch Ihre Firewall oder Ihren Virenschanner blockiert?** Die URL muss freigeschaltet werden. In der Regel müssen Sie sich dafür an Ihren IT-Systemadministrator wenden.
- **Ihre EBICS-Software kennt die neue URL noch nicht und hat kein gültiges SSL-Zertifikat für die neue URL?** Bitte bestätigen Sie die entsprechende Zertifikatsabfrage – ggf. mithilfe Ihres Systemadministrators.
- **Der Abruf des HPB wurde versäumt?** Der HPB-Schlüssel kann nachträglich abgeholt werden.

Ab 11. Mai 2026: Das gilt nach der Umstellung

Zusammenhang mit IBAN-Änderung durch die Umstellung

Im Rahmen des Systemwechsels vereinheitlichen wir auch die Systematik unserer Bankleitzahlen (BLZ). Künftig wird es nur noch eine BLZ für alle unsere Kundinnen und Kunden geben – die unseres Hamburger Stammhauses: 201 201 00. Betroffene Kunden wurden darüber bereits separat informiert. Sollte sich Ihre IBAN ändern, müssen Sie ab dem 11. Mai 2026 Ihre Zahlungsaufträge mit der neuen IBAN einreichen und Ihre Zahlungsverkehrssoftware auf Ihre neue IBAN umstellen. Kontoinformationen werden nach der Umstellung nur noch für die neue IBAN erstellt.

Hinweis: Für bestehende Lastschriften und terminierte Überweisungen gibt es eine Übergangsfrist. Gutschriften und Abbuchungen werden noch bis April 2028 automatisch an Ihre neue IBAN weitergeleitet. Bis zum Ablauf dieser Übergangsfrist sollten Sie alle Ihre relevanten Bankkontakte über Ihre neue IBAN informieren.

Annahmezeiten für Zahlungsaufträge bleiben unverändert

Der EBICS-Zugang bleibt grundsätzlich auch zukünftig rund um die Uhr für Sie verfügbar. Die Aufgabe und Freigabe von Zahlungsaufträgen bis 16:00 Uhr garantiert eine taggleiche Verbuchung Ihrer Aufträge – das gilt für alle Arten des Zahlungsverkehrs, insbesondere SEPA, SWIFT und TARGET2. Nach 16:00 Uhr aufgegebene Aufträge werden für den nächsten Ausführungstag vorgemerkt. Wochenenden und Feiertage sind keine Ausführungstage.

Weitere technische Änderungen

Einreichungen von SEPA-Dateien: Unser neues System nimmt nur noch Zahlungen an, die der aktuell gültigen Formatversion gemäß der EBICS-Richtlinien entsprechen. Infos dazu unter: www.ebics.de/de/datenformate/gueltige-version

Verification of Payee – VoP: Ab dem 11. Mai 2026 ist die Einreichung von Zahlungen mit Empfängerüberprüfung im EBICS-Verfahren möglich. Die entsprechenden DFÜ-Bedingungen finden Sie dann auf unserer Internetseite. Durch die Einreichung von Zahlungsdateien mit VoP wird der Empfänger durch die Empfängerbank überprüft. Zahlungen über die Auftragsart CTV sind – anders als bisher – in der VEU-Auftragsmappe zu finden und müssen erneut autorisiert werden, bevor sie zur Buchung weiterverarbeitet werden.

Echtzeitzahlungen: Ab dem 11. Mai 2026 stellen wir die Echtzeitzahlung über EBICS (CIP oder CIV) zur Verfügung. Die entsprechenden DFÜ-Bedingungen finden Sie rechtzeitig auf unserer Internetseite.

Elektronische Kontoauszüge: Elektronische Kontoauszugsdateien werden ab dem 11. Mai 2026 nur noch im Format camt.053 (C53) bereitgestellt.

Unser Service: Wir sind für Sie da!



mmwarburg.de/de/neue-it

Informationen, ein Erklärvideo und weitere Hilfestellung finden Sie auf unserer Website zur IT-Umstellung.



Persönliche Beratung

Wir sind wie gewohnt persönlich für Sie da. Wenden Sie sich gern an Ihre Beraterin oder Ihren Berater.



Telefonservice zur IT-Umstellung

Unser Servicetelefon: deutschlandweit kostenlos (0800 72 33 982) und international (+49 40 3282 2332).